

**Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover**  
**Abteilung Fischkrankheiten**  
**und Fischhaltung**  
**Zentrum für Infektionsmedizin**  
Bünteweg 17, 30559 Hannover  
Tel.: 0511-953 8889  
Fax: 0511-953 82 88 89



## FAX-Mitteilung über virologische Untersuchung

An: EPS KOI, Frau Haarhoff, Göttinger Str. 28, Wadersloh  
Datum: 16-06-09  
gesendete Seiten: 1  
TiHo- Nummer: 718-7270609

19.06.2009

Sehr geehrte Frau Haarhoff,

das Veterinärinstitut Hannover hat aufgrund Ihres Untersuchungsgesuches und unserer Probennahme Ihrer untersuchten Koi vom 16-06-09 folgenden virologischen Befund (mittels Polymerasekettenreaktion auf KHV) erhoben:

KHV ( Koi-Herpesvirus ): In dem untersuchten Gewebematerial der Koi (jeweils 1 Tier pro Probe) aus  
Probe A, OGATA, Import 10-06-09;  
Probe B, Tamaura Import 29-05-09;  
Probe C, Nakagawa Import, 29-05-09,  
Probe D Oishi Import, 13-06-09,  
wurden Koi-Herpesvirus-DNA-Sequenzen nicht nachgewiesen.

Hinweis zum Befund: Die PCR ist gegenwärtig die sensitivste Methode zur Untersuchung von Koi-Herpesviren. Ein negativer Befund bei der Durchführung der PCR-Methode kann jedoch nicht als Beweis dafür angesehen werden, dass im Probenmaterial Koi-Herpes nicht vorliegt.

Die Stichprobe sollte mindestens 10 Tiere pro Probe (Empfehlungen aus dem Tierseuchenbekämpfungshandbuch) umfassen, um ein aussagekräftiges Ergebnis zu bekommen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Henner Neuhaus

(Fachtierarzt für Fische)